

R. Oldenbourg, München und Berlin

Ⓩ Soeben erschien:

Beihefte zum Gesundheits-Ingenieur

Reihe I:

Arbeiten aus dem Heizungs- und Lüftungsfach

Herausgegeben von

Dr. techn. K. Brabbée

Professor an der Kgl. Techn. Hochschule Berlin

Heft 8:

Versuche mit Sicherheitsvorrichtungen für Warmwasserkessel

(22. Mitteilung

der Prüfanstalt für Heiz- und Lüftungsanlagen
der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin).

19 Seiten Lex.-8°. Mit einer Textfigur und 4 Zahlentafeln.

Geheftet M 2.40 ord., M 1.80 no.

Der Interessentenkreis ergibt sich aus den Titeln. Versenden Sie auch nach Massgabe Ihrer Fortsetzungslisten.

Wir weisen noch darauf hin, dass die Abonnenten des „Gesundheits-Ingenieurs“ die Beihefte zu einem gegenüber dem Ladenpreis um die Hälfte ermässigten Preis beziehen können. Für die Vermittlung dieser Bestellungen vergüten wir dem Sortiment 10%. Bedingungsweise können wir nur in ganz beschränkter Anzahl liefern.

München und Berlin.

R. Oldenbourg.



Ⓩ

Erich Matthes, Verlag, Leipzig

In neuen Auflagen erschien Nachstehendes:

2. Auflage

Ernst Berghäuser

Pachantenmärchen

Ein Wandervogelbuch zum Vorlesen

Brosch. M. —.75, geb. M. 1.—

Blätter vom frischen Leben

Preis je 20 Pfennig

Heft 1: Erdlinde und der Wanderer

Eine Sage von M. O. Johannes

2. Auflage

Heft 2: Hellrotes Blut, von Recht und Pflicht
des adligen Lebens

Ein Weckruf von Heinrich von der Smitten

3. Auflage

Heft 3: Die neudeutsche Siedlung

Von Alfred Riebau

1.—5. Tausend.

Heft 4: Die Eroberung unseres Vaterlandes

Von Adalbert Luntowski, ist in Vorbereitung

Als wieder sehr aktuell empfehle ich erneut die seinerzeit Aufsehen erregende Schrift:

Ⓩ

Mit den siegreichen Bulgaren

Berichte vom ersten Balkankrieg
von

Leutnant d. R. H. Wagner,

Kriegskorrespondent der Wiener „Reichspost“.

Mit einem Vorwort des
damaligen bulgarischen Ministerpräsidenten

Umfang 266 Seiten. Im Preise ermäßigt. Ladenpreis
nunmehr nur

Mark 1.— ord.

Mark —.65 bar und 11/10. // // Nur bar.

„Das Buch zeichnet sich wie so bald kein zweites dieser Art durch gut abgewogenen und vielseitigen Inhalt aus. Es wird auf lange Zeit hinaus eine wertvolle Quelle zur Kenntnis des Feldzuges bilden.“

Aus der Besprechung des Militär-Wochenblattes.

Von den zahlreich. Kriegskorrespondenten des Balkankrieges war es allein dem Leutnant Wagner, wohl ausgestattet mit Empfehlungen, möglich gemacht, trotz der für alle Kriegskorrespondenten strengen Verbote des bulgarischen Hauptquartiers einem größerem Teile der kriegerischen Begebenheiten persönlich beizuwohnen.

Gerhard Stalling, Verlag

Oldenburg i. Gr.